

II- 739 der Bellagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 442/J

1987-05-19

A N F R A G E

der Abgeordneten EIGRUBER und PROBST
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Projekt Nordspange - Graz, Unterführung Körösi-
straße

Das Projekt "Unterführung Körösistraße" ist im Zusammenhang
mit dem "Projekt Nordspange" zu sehen. Der Stadt Graz liegt
nunmehr der erforderliche Anhang "Umwelt", das heißt die
notwendigen Verkehrswirksamkeit- und Umweltverträglichkeits-
gutachten, vor, der in beiden Aspekten die Sinnhaftigkeit der
Unterflurtrasse unterstreicht und bestätigt. Eine Genehmi-
gung des eingereichten Projektes ist bislang jedoch nicht
erfolgt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn
Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die

A N F R A G E :

1. Sind Sie bereit, den mit Erlaß vom 26. August 1985 abge-
lehnten Teil der Planung, der eine Unterführung der Körösi-
straße, in der Fortsetzung die Errichtung einer abgedeckten
Unterflurtrasse bis zur Theodor-Körner-Straße und in der
Folge die Überbauung der aufsteigenden Straßentrasse zur
Grabenstraße vorsieht, in einem zweiten Begutachtungsver-
fahren zu genehmigen?
2. Sind Sie bereit, die zusätzlichen Lärmschutzeinrichtungen
zwischen der BUWOG-Siedlung und den bereits bestehenden
Grabenstraßenausbau, die am 26. Juni 1978 vom Stadtsenat
beschlossen wurden, zu genehmigen?
3. Wenn nein, warum nicht?